

Besser über Wald und Natur Bescheid wissen

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald startet Bildungsoffensive – Nidda zentraler Veranstaltungsort für Mittelhessen

NIDDA (dt). „Viele Menschen wissen zu wenig über den Wald und die heimische Natur“, sagen Experten der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW). Das soll sich ändern. Der SDW-Landesverband Hessen bietet deshalb, nach erfolgreichem Start im vergangenen Jahr, auch 2009 für jedermann interessante und wissenswerte Vorträge zu verschiedenen Themen an. Die Niddaer SDW freut sich, dass der zentrale Veranstaltungsort für Mittelhessen im Jahr ihres 25-jährigen Bestehens als besonderer Höhepunkt nach Nidda geholt werden konnte. Hochkarätige Referenten aus ganz Hessen konnten für die verschiedenen Veranstaltungen gewonnen werden.

Dieses einmalige Angebot sollte von

allen interessierten Naturfreunden, ehrenamtlichen und hauptamtlichen Naturschützern, Lehrerinnen und Lehrern, Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen genutzt werden. Für Teilnehmer aus den Erziehungsberufen gibt es Leistungspunkte.

Start ist am Mittwoch, 18. Februar, um 17 Uhr im Bürgerhaus Nidda. Die neun Veranstaltungen finden einmal im Monat von 17 bis 20.30 Uhr statt. Ein Schwerpunkt wird dabei auf die Praxis gelegt. Ein Teil der Veranstaltungen findet deshalb draußen oder in Form von Besichtigungen statt. Durch die Aufteilung der Veranstaltungen in drei Regionen – Nord-, Mittel- und Südhessen – sollen die Anfahrtswege für die Teilnehmer verkürzt werden. Ist ein

Teilnehmer am Termin in Nidda (für Mittelhessen) verhindert, so kann er die Veranstaltung auch an einem der beiden anderen Orte in Süd- oder Nordhessen besuchen.

Geologie Hessens

„Was Sie schon immer über den Wald wissen wollten“ heißt der Titel der Auftaktveranstaltung. Mit „Holz, Holzaufbau, Holz erkennen“ geht es weiter. „Gewässerökologie“, „praktischer Arten- und Biotopschutz“, „seltene Insekten und Pflanzen“ stehen ebenso auf dem Programm wie ein Energiethema. Höhepunkt dürfte der Abend mit Professor Dr. Inge-

borg Guba werden, die äußerst anschaulich über die Geologie Hessens und speziell des Vogelsberges berichten wird.

Der Kostenbeitrag für die gesamte Veranstaltungsserie, die am 3. November in Nidda endet, beträgt für SDW-Mitglieder 50 Euro, für Nichtmitglieder 100 Euro. Nähere Auskünfte gibt es bei Wolfgang Eckhardt (Telefon 06043/6281, E-Mail keckweck@online.de) oder direkt beim Landesverband der SDW in Wiesbaden (Telefon 0611/300909, Fax 0611/302210, E-Mail kontakt@sdwhessen.de). Dort kann man sich auch direkt anmelden.

Die Schutzgemeinschaft empfiehlt Interessenten, sich möglichst umgehend anzumelden, da die Erfahrung gezeigt habe, dass die Nachfrage groß ist.

KA 15.01.09